

Anhang A - Fragebogen zur Akzeptanz des Gruppenprogramms

Fragebogen zur abschließenden Bewertung des Gruppenprogramms

Wer leitete das Gruppenprogramm?

Auf dieser Seite sind Fragen zur **Bewertung des Gruppenprogramms** an sich aufgeführt. Wir bitten Sie anhand dieser Fragen die Veranstaltung einzuschätzen und zu bewerten. Bitte kreuzen Sie dafür die entsprechende Kategorie an oder füllen Sie die Leerstellen aus.

1. War die inhaltliche Gestaltung (Themen) des Gruppenprogramms für sie passend? Geva1	sehr	meistens	weniger	nein	
2. Über welche Inhalte hätten Sie gern mehr erfahren? Geva2	keine	über: Geva2_1			
3. Über welche Inhalte hätten Sie gern weniger erfahren / sich ausgetauscht? Geva3	keine	über: Geva3_1			
	sehr gut	gut	befriedigend	genügend	mangelhaft
4. Fanden sie die Art der Darstellung / die Arbeitsweise der Gruppe passend? Geva4	1	2	3	4	5
5. Waren die Veranstaltungen durch die Mitarbeiter (Arzt/Psychologe) ausreichend vorbereitet? Geva5	1	2	3	4	5
6. Wurden inhaltliche Wünsche der Teilnehmer ausreichend berücksichtigt? Geva6	1	2	3	4	5
7. Wurden die Teilnehmer zur eigenen Mitarbeit angeregt? Geva7	1	2	3	4	5
8. Beurteilen Sie das Gruppenprogramm für sich rückblickend als hilfreich? Geva8	sehr stark	stark	etwas	kaum	gar nicht
9. Welche Aspekte waren für sie hilfreich?	10. Welche Aspekte haben für Sie bei den Veranstaltungen gefehlt?				
<input type="checkbox"/> Informationen über die Erkrankung meines Partners (allgemein) Geva9_1	<input type="checkbox"/> Geva10_1				
<input type="checkbox"/> Stressbewältigungsstrategien Geva9_2	<input type="checkbox"/> Geva10_2				
<input type="checkbox"/> Einblick in Möglichkeiten der Entspannung Geva9_3	<input type="checkbox"/> Geva10_3				
<input type="checkbox"/> Umsetzung von Verhaltensstrategien in die Praxis Geva9_4	<input type="checkbox"/> Geva10_4				
<input type="checkbox"/> Entwicklung eines Krisenplans Geva9_5					
<input type="checkbox"/> Austausch mit einem Arzt Geva9_6					
<input type="checkbox"/> Austausch mit einem Psychologen Geva9_7					
<input type="checkbox"/> Kontakt zu anderen „Betroffenen“ Geva9_8					
<input type="checkbox"/> Kleingruppenarbeit / Gruppentreffen Geva9_9					
11. Wie viel Prozent der Inhalte der Veranstaltung werden sie im Alltag anwenden? Geva11	_____ % (0 – 100 %)				
12. Beabsichtigen Sie zu den anderen Teilnehmern über die Gruppe hinaus Kontakt zu halten? Geva12	Ja		Nein		
13. Würden Sie anderen Partnern psychisch Kranker eine solche Veranstaltung empfehlen? Geva13	Ja		Nein		

Vielen Dank für die Mitarbeit!

Anhang B - Verteilung des Einkommens

Tab. B-1: Verteilung des Einkommens der Familien

		Einkommen		
		niedrig (bis 1750 Euro)	mittel (1750 - 3000 Euro)	hoch (ab 3000 Euro)
Partner	N	18	27	6
	%	35,3	52,9	11,8

Anmerkungen: Die Person, die keine Angaben zu ihrem Einkommen gemacht hat, wurde der Kategorie „hohes Einkommen“ zugeordnet.

Anhang C - Ergebnistabellen

Im Folgenden finden sich die Ergebnistabellen für die Akzeptanz des Programms, die Depressivität und die Lebensqualität. Hier bezeichnet T_0 den Messzeitpunkt vor Beginn des Programms und T_1 den Messzeitpunkt nach der Teilnahme am Programm.

C.1. Akzeptanz

Tab. C-1: Häufigkeiten der Beurteilung der inhaltlichen Gestaltung

	sehr	meistens	weniger	nein
War die inhaltliche Gestaltung passend?	21 (41,2 %)	28 (54,9 %)	2 (3,9 %)	0 (0 %)

Tab. C-2: Häufigkeiten der Beurteilung der methodischen Umsetzung

	sehr gut	gut	befriedigend	genügend	mangelhaft
Fanden Sie die Art der Darstellung/die Arbeitsweise der Gruppe passend?	10 (19,6 %)	36 (70,6 %)	5 (9,8 %)	0 (0 %)	0 (0 %)
Waren die Veranstaltungen durch die Mitarbeiter (Arzt/Psychologe) ausreichend vorbereitet?	20 (39,2 %)	25 (49,0 %)	6 (11,8 %)	0 (0 %)	0 (0 %)
Wurden inhaltliche Wünsche der Teilnehmer ausreichend berücksichtigt?	17 (33,3 %)	29 (56,9 %)	4 (7,8 %)	1 (2,0 %)	0 (0 %)
Wurden die Teilnehmer zur eigenen Mitarbeit angeregt?	27 (52,9 %)	21 (41,2 %)	3 (5,9 %)	0 (0 %)	0 (0 %)

Tab. C-3: Häufigkeiten der Beurteilung der Behilflichkeit des Programms

	sehr stark	stark	etwas	kaum	gar nicht
Beurteilen Sie das Gruppenprogramm für sich rückblickend als hilfreich?	13 (25,5 %)	28 (54,9 %)	9 (17,6 %)	1 (2,0 %)	0 (0 %)

C.2 BDI

Hypothese 2

Tab. C-4: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken (ES) für Depressivität

	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T_0	T_1		
Depressivität	51	6,6275 (5,6999)	6,0941 (4,8076)	0,840 (n.s.)	0,10

Tab. C-5: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für Depressivität nach Geschlecht

Geschlecht	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
männlich	30	5,4667 (4,0831)	4,9233 (4,1311)	0,689 (n.s.)	0,13
weiblich	21	8,2857 (7,2190)	7,7667 (5,2956)	0,482 (n.s.)	0,08

Tab. C-6: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für Depressivität nach der Depressivität zu T₀

Depressivität zu T ₀	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
niedrig	27	2,7037 (1,7501)	3,4481 (2,1536)	-1,996 (n.s.)	-0,38
hoch	24	11,0417 (5,3607)	9,0708 (5,2477)	1,600 (n.s.)	0,37

Tab. C-7: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für Depressivität nach Geschlecht und Depressivität zu T₀

		N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
			T ₀	T ₁		
männlich	niedrig	17	2,5882 (1,5435)	2,7059 (1,9926)	-0,300 (n.s.)	-0,07
	hoch	13	9,2308 (3,1663)	7,8231 (4,4580)	0,801 (n.s.)	0,36
weiblich	niedrig	10	2,9000 (2,1318)	4,7100 (1,8788)	-2,791 *	-0,90
	hoch	11	13,1818 (6,6906)	10,5455 (5,9222)	1,485 (n.s.)	0,42

Hypothese 3

Tab. C-8: Varianzanalyse für Depressivität

Quelle der Varianz	df	F	Partielles Eta-Quadrat
Gruppenvergleiche			
Alter (A)	1	3,153 (n.s.)	0,060
Fehler innerhalb der Gruppen	49	(43,433)	
Messwiederholungsvergleiche			
Zeitpunkt (Z)	1	0,000 (n.s.)	0,000
Z * A	1	0,037 (n.s.)	0,001
Fehler (Zeitpunkt)	49	(10,490)	

Anmerkungen: Werte innerhalb der Klammern repräsentieren die Mittel der Quadrate

Tab. C-9: Kollinearitätsstatistik für Modell

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Alter zu T ₀	0,953	1,049	10,948
Depressivität zu T ₀	0,953	1,049	2,996

Anmerkungen: AV: Differenz BDI T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

Hypothese 4

Tab. C-10: Kollinearitätsstatistik für Modell 7

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Veränderung des Krankheitszustands (Differenz T ₀ - T ₁)	0,625	1,601	1,844
Weitere zu betreuende Personen	0,860	1,163	2,204
Erwerbstätigkeit	0,918	1,089	2,630
Mittleres Einkommen (1750 – 3000 Euro)	0,913	1,095	3,354
Krankheitszustand des Patienten zu T ₀	0,534	1,874	1,070
Depressivität zu T ₀	0,774	1,292	13,858

Anmerkungen: AV: Differenz BDI T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

C.3 WHOQOL-BREF

Hypothese 5

Domäne 1 - körperliches Wohlbefinden

Tab. C-11 : Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 1

	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
körperliche Gesundheit	51	15,9552 (2,2536)	16,0224 (2,3560)	-0,305 (n.s.)	-0,03

Tab. C-12: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 1 nach Geschlecht

Geschlecht	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
männlich	30	16,5333 (2,0952)	16,7048 (2,1936)	-0,752 (n.s.)	-0,08
weiblich	21	15,1293 (2,2614)	15,0476 (2,2810)	0,190 (n.s.)	0,04

Tab. C-13: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 1 nach körperlicher Gesundheit zu T₀

Körperliche Gesundheit zu T ₀	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
Niedrig	26	14,3077 (1,9494)	14,6813 (2,4069)	-0,941 (n.s.)	-0,17
Hoch	25	17,6686 (0,7897)	17,4171 (1,2467)	1,522 (n.s.)	0,24

Tab. C-14: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für Domäne 1 nach Geschlecht und körperlicher Gesundheit zu T₀

		N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
			T ₀	T ₁		
männlich	niedrig	11	14,4416 (1,9477)	15,2208 (2,6344)	-1,679 (n.s.)	-0,34
	hoch	19	17,7444 (0,8619)	17,5639 (1,3312)	0,860 (n.s.)	0,16
weiblich	niedrig	15	14,2095 (2,0130)	14,2857 (2,2341)	-0,127 (n.s.)	-0,04
	hoch	6	17,4286 (0,4781)	16,9524 (0,8603)	2,712 *	0,68

Domäne 2 - psychisches Wohlbefinden

Tab. C-15: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 2

	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
psychische Gesundheit	51	14,8889 (1,8314)	15,0719 (2,1993)	-0,702 (n.s.)	-0,09

Tab. C-16: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 2 nach Geschlecht

Geschlecht	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
männlich	30	15,1778 (1,6946)	15,7778 (2,1395)	-1,697 (n.s.)	-0,31
weiblich	21	14,4762 (1,9792)	14,0635 (1,9079)	1,173 (n.s.)	0,21

Tab. C-17: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 2 nach psychischer Gesundheit zu T₀

Psychische Gesundheit zu T ₀	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
Niedrig	23	13,3333 (1,3027)	13,8551 (2,0396)	-1,245 (n.s.)	-0,31
Hoch	28	16,1667 (1,0364)	16,0714 (1,8084)	0,293 (n.s.)	0,07

Tab. C-18: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für Domäne 2 nach Geschlecht und psychischer Gesundheit zu T₀

		N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
			T ₀	T ₁		
männlich	niedrig	12	13,6111 (1,0809)	14,8333 (2,1106)	-1,925 (n.s.)	-0,73
	hoch	18	16,2222 (1,1202)	16,4074 (1,9689)	-0,468 (n.s.)	-0,12
weiblich	niedrig	11	13,0303 (1,5015)	12,7879 (1,3603)	0,526 (n.s.)	0,17
	hoch	10	16,0667 (0,9136)	15,4667 (1,3626)	1,077 (n.s.)	0,52

Domäne 3 - soziale Beziehungen

Tab. C-19: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 3

	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
soziale Beziehungen	51	13,6863 (2,4706)	13,9085 (2,8127)	-0,642 (n.s.)	-0,08

Tab. C-20: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 3 nach Geschlecht

Geschlecht	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
männlich	30	13,2444 (2,6880)	13,9556 (2,6835)	-1,532 (n.s.)	-0,26
weiblich	21	14,3175 (2,0180)	13,8413 (3,0544)	0,973 (n.s.)	0,18

Tab. C-21: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 3 nach sozialen Beziehungen zu T_0

Soziale Beziehungen zu T_0	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T_0	T_1		
Niedrig	24	11,5278 (1,7854)	12,5556 (2,6931)	-1,964 (n.s.)	-0,45
Hoch	27	15,6049 (0,8917)	15,1111 (2,3679)	1,170 (n.s.)	0,28

Tab. C-22: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für Domäne 3 nach Geschlecht und sozialen Beziehungen zu T_0

		N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
			T_0	T_1		
männlich	niedrig	16	11,1667 (1,8135)	12,9167 (2,7420)	-2,594 *	-0,75
	hoch	14	15,6190 (0,9684)	15,1429 (2,1312)	1,000 (n.s.)	0,29
weiblich	niedrig	8	12,2500 (1,5912)	11,8333 (2,6126)	0,760 (n.s.)	0,19
	hoch	13	15,5897 (0,8406)	15,0769 (2,6880)	0,700 (n.s.)	0,26

Domäne 4 – Umweltfaktoren

Tab. C-23: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 4

	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T_0	T_1		
Umweltfaktoren	51	15,7549 (1,5918)	15,6569 (1,6171)	0,495 (n.s.)	0,06

Tab. C-24: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 4 nach Geschlecht

Geschlecht	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T_0	T_1		
männlich	30	15,8667 (1,6812)	16,1833 (1,4650)	-1,366 (n.s.)	-0,20
weiblich	21	15,5952 (1,4800)	14,9048 (1,5542)	2,217 *	0,46

Tab. C-25: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 4 nach Umweltfaktoren zu T₀

Umweltfaktoren Zu T ₀	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
Niedrig	25	14,4800 (1,0153)	14,9000 (1,2666)	-2,201 *	-0,37
Hoch	26	16,9808 (0,9432)	16,3846 (1,6019)	1,885 (n.s.)	0,45

Tab. C-26: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für Domäne 4 nach Geschlecht und Umweltfaktoren zu T₀

		N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
			T ₀	T ₁		
männlich	niedrig	14	14,5000 (1,1602)	15,5000 (1,0742)	-5,292 ***	-0,89
	hoch	16	17,0625 (1,0145)	16,7813 (1,5272)	0,824 (n.s.)	0,27
weiblich	niedrig	11	14,4545 (0,8501)	14,1364 (1,0975)	1,550 (n.s.)	0,32
	hoch	10	16,8500 (0,8515)	15,7500 (1,5855)	1,819 (n.s.)	0,86

Domäne 5 – allgemeine Lebensqualität

Tab. C-27: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 5

	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
allgemeine Lebensqualität	51	14,0392 (2,2800)	14,3137 (2,2759)	-0,853 (n.s.)	-0,12

Tab. C-28: Deskriptive Maße, Ergebnisse der t-Tests und Effektstärken für die Domäne 5 nach Geschlecht

Geschlecht	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T ₀	T ₁		
männlich	30	14,1333 (2,0970)	14,6667 (1,9885)	-1,682 (n.s.)	-0,26
weiblich	21	13,9048 (2,5672)	13,8095 (2,6000)	0,149 (n.s.)	0,04

Tab. C-29: Deskriptive Maße, Ergebnisse der *t*-Tests und Effektstärken für die Domäne 5 nach Domäne zu T_0

Allgemeine Lebensqualität zu T_0	N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
		T_0	T_1		
Niedrig	26	12,1538 (1,6898)	13,5385 (2,1397)	-3,803 ***	-0,72
Hoch	25	16,0000 (0,0000)	15,1200 (2,1664)	<i>2,031 (n.s.)</i>	0,57

Tab. C-30: Deskriptive Maße, Ergebnisse der *t*-Tests und Effektstärken für Domäne 5 nach Geschlecht und allgemeiner Lebensqualität zu T_0

		N	Mittelwert (Standardabweichung)		t-Wert	ES
			T_0	T_1		
männlich	niedrig	16	12,5000 (1,5492)	13,7500 (2,1756)	-2,611 *	-0,66
	hoch	14	16,0000 (0,0000)	15,7143 (1,0690)	1,000 (n.s.)	0,38
weiblich	niedrig	10	11,6000 (1,8379)	13,2000 (2,1499)	-2,753 *	-0,80
	hoch	11	16,0000 (0,0000)	14,3636 (2,9419)	<i>1,845 (n.s.)</i>	0,79

Hypothese 6

Domäne 1 - körperliches Wohlbefinden

Tab. C-31: Varianzanalyse für Domäne 1

Quelle der Varianz	df	F	Partielles Eta-Quadrat
Gruppenvergleiche			
Alter (A)	1	9,130 *	0,157
Fehler innerhalb der Gruppen	49	(8,077)	
Messwiederholungsvergleiche			
Zeitpunkt (Z)	1	1,141 (n.s.)	0,023
Z * A	1	1,344 (n.s.)	0,027
Fehler (Zeitpunkt)	49	(1,230)	

Anmerkungen: Werte innerhalb der Klammern repräsentieren die Mittel der Quadrate

Tab. C-32: Kollinearitätsstatistik

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Alter zu T_0	0,808	1,238	7,991
Körperliche Gesundheit zu T_0	0,808	1,238	24,097

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 1 T_0 - T_1 ; VIF – Variance Inflation Factor

Domäne 2 - psychisches Wohlbefinden

Tab. C-33: Varianzanalyse für Domäne 2

Quelle der Varianz	df	F	Partielles Eta-Quadrat
Gruppenvergleiche			
Alter (A)	1	0,377 (n.s.)	0,008
Fehler innerhalb der Gruppen	49	(6,539)	
Messwiederholungsvergleiche			
Zeitpunkt (Z)	1	0,256 (n.s.)	0,005
Z * A	1	0,135 (n.s.)	0,003
Fehler (Zeitpunkt)	49	(1,765)	

Anmerkungen: Werte innerhalb der Klammern repräsentieren die Mittel der Quadrate

Tab. C-34: Kollinearitätsstatistik

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Alter zu T ₀	0,997	1,003	9,286
Psychische Gesundheit zu T ₀	0,997	1,003	21,508

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 2 T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

Domäne 3 - soziale Beziehungen

Tab. C-35: Varianzanalyse für Domäne 3

Quelle der Varianz	df	F	Partielles Eta-Quadrat
Gruppenvergleiche			
Alter (A)	1	0,132 (n.s.)	0,003
Fehler innerhalb der Gruppen	49	(11,154)	
Messwiederholungsvergleiche			
Zeitpunkt (Z)	1	0,082 (n.s.)	0,002
Z * A	1	0,185 (n.s.)	0,004
Fehler (Zeitpunkt)	49	(3,105)	

Anmerkungen: Werte innerhalb der Klammern repräsentieren die Mittel der Quadrate

Tab. C-36: Kollinearitätsstatistik

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Alter zu T ₀	0,994	1,006	8,447
Soziale Beziehungen zu T ₀	0,994	1,006	16,172

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 3 T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

Domäne 4 - Umweltfaktoren

Tab. C-37: Varianzanalyse für Domäne 4

Quelle der Varianz	df	F	Partielles Eta-Quadrat
Gruppenvergleiche			
Alter (A)	1	0,076 (n.s.)	0,002
Fehler innerhalb der Gruppen	49	(4,227)	
Messwiederholungsvergleiche			
Zeitpunkt (Z)	1	1,625 (n.s.)	0,032
Z * A	1	1,994 (n.s.)	0,039
Fehler (Zeitpunkt)	47	(0,981)	

Anmerkungen: Werte innerhalb der Klammern repräsentieren die Mittel der Quadrate

Tab. C-38: Kollinearitätsstatistik

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Alter zu T ₀	0,985	1,015	9,947
Umweltfaktoren zu T ₀	0,985	1,015	24,605

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 4 T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

*Domäne 5 – allgemeine Lebensqualität**Tab. C-39: Varianzanalyse für Domäne 5*

Quelle der Varianz	df	F	Partielles Eta-Quadrat
Gruppenvergleiche			
Alter (A)	1	5,247 *	0,097
Fehler innerhalb der Gruppen	49	(7,131)	
Messwiederholungsvergleiche			
Zeitpunkt (Z)	1	1,340 (n.s.)	0,027
Z * A	1	1,877 (n.s.)	0,037
Fehler (Zeitpunkt)	49	(2,596)	

Anmerkungen: Werte innerhalb der Klammern repräsentieren die Mittel der Quadrate

Tab. C-40: Kollinearitätsstatistik

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Alter zu T ₀	0,867	1,154	7,835
Allgemeine Lebensqualität zu T ₀	0,867	1,154	20,668

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 5 T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

Hypothese 7*Domäne 1 - körperliches Wohlbefinden**Tab. C-41: Kollinearitätsstatistik für Modell 7*

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Veränderung des Krankheitszustands des Patienten	0,678	1,475	2,183
Dauer der Erkrankung des Partners	0,956	1,046	3,195
Mittleres Einkommen (1750 - 3000 Euro)	0,946	1,057	3,801
Krankheitszustand des Patienten zu T ₀	0,661	1,512	7,059
Kinder	0,950	1,053	11,851
Körperliche Gesundheit zu T ₀	0,894	1,119	23,792

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 1 T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

*Domäne 2 - psychisches Wohlbefinden**Tab. C-42: Kollinearitätsstatistik für Modell 9*

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Veränderung des Krankheitszustands des Patienten	0,694	1,441	1,884
Erwerbstätigkeit	0,949	1,054	3,023
Krankheitszustand des Patienten zu T ₀	0,649	1,540	9,699
Psychische Gesundheit zu T ₀	0,906	1,104	22,180

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 2 T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

*Domäne 3 - soziale Beziehungen**Tab. C-43: Kollinearitätsstatistik für Modell 9*

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Dauer der Erkrankung des Partners	0,944	1,060	2,939
Geschlecht	0,863	1,159	3,240
Soziale Beziehungen zu T ₀	0,916	1,092	4,317
Kontakt	0,893	1,120	16,136

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 3 T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

*Domäne 4 – Umweltfaktoren**Tab. C-44: Kollinearitätsstatistik für Modell 7*

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Veränderung des Krankheitszustands des Patienten	0,533	1,877	1,878
Weitere zu betreuende Personen	0,888	1,126	2,226
Erwerbstätigkeit	0,908	1,101	2,793
Krankheitszustand des Patienten zu T ₀	0,574	1,742	3,750
Geschlecht	0,774	1,291	11,305
Umweltfaktoren zu T ₀	0,910	1,098	29,712

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 4 T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

*Domäne 5 – allgemeine Lebensqualität**Tab. C-45: Kollinearitätsstatistik für Modell 7*

	Toleranz	VIF	Konditionsindex
Veränderung des Krankheitszustands des Patienten	0,665	1,505	1,929
Weitere zu betreuende Personen	0,839	1,193	2,312
Erwerbstätigkeit	0,876	1,141	3,090
Mittleres Einkommen (1750 – 3000 Euro)	0,935	1,070	3,708
Krankheitszustand des Patienten zu T ₀	0,596	1,679	11,201
Allgemeine Lebensqualität zu T ₀	0,827	1,209	19,127

Anmerkungen: AV: Differenz Domäne 5 T₀-T₁; VIF – Variance Inflation Factor

Selbstständigkeitserklärung

Hiermit erkläre ich an Eides statt, die vorliegende Arbeit selbstständig erstellt und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel und Quellen benutzt zu haben.

Mit der Veröffentlichung der Arbeit in der Institutsbibliothek erkläre ich mich einverstanden.

Katrin Gottlebe

Leipzig, den 6. Dezember 2004